

Perfect Life - until you came

Saso x ?

Von -Nox-

Kapitel 6: First Kiss..

[So meine Lieben, es geht wieder ein Stück weiter, leider habe ich Momentan irgendwie keine ideen aber ich versuch so viel wie möglich zusammen zu bekommen damit immer neue Kappis online sind, nächste woche bin ich für 2 - 3 wochen weg dann sollte ich wieder Ideen haben <3]

"Oh man mein Kopf tut immer noch weh, das war ja auch gestern richtig blöd, ich erinnere mich kaum an etwas außer das ich vom Stuhl gekippt bin, und danach, völliger Filmriss.", flüsterte Sasori leise und Itachi blickte ihn leicht verwirrt an. "Du weißt also nicht mehr wer dich ins Krankenzimmer gebracht hat?", fragte der Uchiha vorsichtig und blieb vor dem Getränkeautomaten stehen um sich eine Cola raus zu lassen. "Ich erinnere mich nur daran das es ziemlich kräftige Arme waren, wahrscheinlich war es einer der Jungs." Itachi blickte seinen Freund fassungslos an und drückte ihn die kalte Coladose an die Stirn. "Nein du Idiot, Aiko wars." Sofort blickte der Rothaarige seinen Freund schockiert an, doch dieser Zustand hielt nicht lange, da Sasori sofort Ausschau nach Aiko hielt.

"Sie kommt heute nicht zur Schule.."

"Was wieso..?"

"Arzt Termin meinte sie."

"Ach scheiße!", rief Sasori und trat mit seinem Fuß kräftig gegen den Getränkeautomaten woraufhin dieser den Geist aufgab.

"Du hast ihn kaputt gemacht..", flüsterte Itachi bemitleidenswert und strich dem Automaten sanft über eine seiner Wände.

"Na toll.. der Tag fängt ja gut an..", antwortete Sasori und seufzte schwer woraufhin die Beiden den Unfallsort eilig verließen.

Der Schultag ansich verlief ruhig und nicht allzu laut - eine Seltenheit wie Sasori in den letzten Monaten festgestellt hatte. Nachdenklich stand der Rothaarige nun vor der Tür der Direktion und überlegte wie er an die Adresse von Aiko rankommen sollte. Es war der Schulleitung verboten Information der Schüler weiter zu geben, doch mit einem guten Grund würde diese Regel bestimmt übergehen werden können.

>Klopf Klopf<

"Herein..", erklang die gedämpfte Stimme hinter der Tür und Sasori öffnete leicht nervös die Tür, er hatte immer noch keinen genauen Plan wie er an die Adresse des blonden Mädchens rankommen sollte. "Guten Tag Sasori, wir haben uns ja schon lange nicht mehr gesprochen. Was brauchst du denn?", fragte Tsunade freundlich und lächelte den Schüler an woraufhin sich dieser noch hilfloser vorkam. "Nun ja.. Aiko Majsaki, sie war heute nicht in der Schule..", begann er schießlich und brach den Satz ab um nachzudenken wie er es am besten formulieren sollte um an ihre Adresse zu kommen. "Sensei Kakashi meinte ich solle ihr die Aufgaben vorbeibringen, jedoch weiß ich nicht wo sie wohnt daher brauche ich ihre genau Wohnadresse", flüsterte der Rothaarige und blickte die Direktorin nachdenklich an, er hoffte das sie den Köder geschluckt hatte.

"Nana Sasori, du weißt ganz genau ich darf die Adressen unserer Schüler nicht rausgeben, und außerdem hab ich Aiko versichert das sie diesen einen Tag auf ihre Aufgaben verzichten kann. Wenn das alles war kannst du wieder gehen.", erklärte Tsunade ernst und Sasori verließ seufzend das Zimmer - ein Versuch war es wert gewesen.

Gerade als er die Tür der Direktion geschlossen hatte wurde er von rechts angetippt und er blickte in das Gesicht von Sakura. "Was machst du denn hier?", fragte der Rothaarige vorsichtig, Sakura zwinkerte ihn nur zu und drückte ihn einen kleinen Zettel in die Hand bevor sie wieder hinter einer Ecke verschwand.

Verwirrt blickte er seiner pinkhaarigen Freundin nach bevor er vorsichtig den kleinen Zettel auseinander faltete und mit großen Augen den Text darin liess:

Ich wusste schon von Anfang an das du Aiko mögen wirst also helfe ich dir hier mal ein wenig.

Also gut pass auf, sobald du das Schulgebäude verlassen hast biegst du die erste Straße nach links ab, die erste Kreuzung dann rechts und sobald du durch diese gegangen bist stehst du vor einem großen Wohnungshaus. 3 Block, 5 Stock, 1ste Tür. Sie wird wahrscheinlich beim Klingeln nicht aufmachen also geh sofort vor ihre Tür, dann kann sie dich nicht mehr abbimmeln. Also viel Glück. ;)

Sasori grinste breit, lief sofort los und stand auch schon nach wenigen Minuten vor dem Wohnhaus das Sakura gemeint hatte. Zu seinem Glück stand die Eingangstür sperrangelweit offen und so war es kein Problem in das Wohnhaus hineinzukommen. Leise stieg er Treppen und befand sich nach kurzer Zeit im 5ten Stock.

Majsaki - stand an der Tür und ein kleines Schild mit "Bitte Klopfen". Sasori lächelte leicht und klopfte vorsichtig an die Holztür. Keine Reaktion von Innen. Nochmals versuchte es Sasori - dieses Mal etwas heftiger und länger doch wieder kam nichts von Innen. "Vielleicht ist sie einfach noch nicht zu Hause..", flüsterte der Rothaarige und wollte gerade kehrt machen als er eine dumpfte Stimme von Innen vernahm. "Einen Moment bitte, ich komme gleich."

Sofort drehte Sasori sich erwartungsvoll um und nach einigen Sekunden, die dem Jungen wie eine Ewigkeit vorkamen, öffnete sich die Tür und Aiko stand fassungslos vor ihm.

"Was zum Teufel machst du denn hier?!", schrie sie ihn förmlich schon an und wollte die Tür gerade wieder zuknallen als Sasori seinen Fuß dazwischen stellte und

vorsichtig flüsterte: "Ich wollte dich fragen ob du mit mir vielleicht essen gehen willst..", schoss es aus dem Rothaarigen heraus und im allerersten Moment hatte er das Gefühl als würde Aiko jeden Moment loslachen, doch das tat sie nicht. Im Gegenteil - sie sah ihn leicht verwirrt an, schloss die Tür und kam nach wenigen Sekunden wieder raus.

"Okay... aber nur wenn du mich danach in Ruhe lässt.", flüsterte sie, schloss die Tür hinter sich und ging mit Sasori die Treppen runter.

"Und wohin willst du gehen Sasori?", fragte Aiko als die Beiden auf dem Weg durch die Hauptstraße von Kinoha waren. "Ich weiß nicht - was isst du denn gerne?", erkundigte sich der Rothaarige und blickte aus den Augenwinkeln zu seiner Blonden Begleiterin. Sie hatte ihren Rock durch eine gewöhnliche Jeans ersetzt und trug auch dazu ein ganz schlichtes, ärmelloses T-Shirt. Ihre Haare hatte sie dieses mal zu einen kleinen Zopf gebunden der leicht von ihrem Kopf hochstand während der Rest ihres Ponys wieder über ihr linkes Auge fiel.

"Griechisch.. ich mag zum Griechen.", antwortete sie und die Beiden bogen in eine Seitengasse ein, der schnellste Weg zum Griechen.

"Wieso wolltest du eigentlich mit mir Essen gehen?", fragte Aiko leise als sich die Beiden einen ruhigen Tisch gesucht hatten und in den Speisekarten nach etwas leckerem zu Essen suchten. "Nun ja.. ich wollte dich sehen und als ich da so vor deiner Tür stand viel mir einfach nicht besseres ein damit du mir nicht die Tür ins Gesicht knallst.", beichtete der Rothaarige und lächelte leicht. "Aha..", war die schlichte Antwort von der Blondhaarigen die daraufhin ihre Speisekarte zuklappte und auf den Kellner wartete.

"Danke.."

"Wofür?"

"Du hast mich gestern ins Krankenzimmer gebracht, das war sehr lieb von dir."

"Bilde dir ja nichts darauf ein."

"Aiko..?"

Sie blickte ihn vorsichtig an und spürte sofort seine weichen Lippen auf den Ihren. Geschockt riss sie die Augen auf, war jedoch unfähig sich zu bewegen und nach einigen Sekunden schloss auch die Blondhaarige die Augen und lies es zu das Sasori den Kuss vertiefte. Er hatte sich über den Tisch gelehnt und fechtete nun mit ihr einen heißen Zungenkampf aus.

NEIN verdammt ich kann doch nicht!

Sofort riss Aiko sich los und blickte Sasori fassunglos an während sie ihre Finger auf ihre, immer noch von Sasoris Wärme bebenden, Lippen legte.

"Wieso verdammt nochmal hast du das getan?", fragte sie geschockt und Sasoris Blick weitete sich auch etwas - sie hatte eben mit einer völlig anderen Stimme als sonst geredet. Nicht ängstlich, nicht genervt sondern.. anders!

"Wie hast du das eben mit deiner Stimme gemacht?" Sasori schoss diese Frage wie aus der Pistole geschossen aus dem Mund und sofort schloss Aiko die Augen, drehte sich um und flüsterte: "Ich muss jetzt gehen - Entschuldige." Danach ging sie ohne ein

weiteres Wort aus dem Restaurant und lies Sasori allein zurück..

Verdammt nein.. nun hab ich mich verraten, ich hoffe nur es war nicht zu offensichtlich. Verdammt er hat mich geküsst und ich, ich hab es auch noch genossen, nein nicht nur das ich habe auch noch mitgemacht.. Ich bin so ein Idiot verdammt.. mein Geheimnis darf nicht ans Licht kommen.

Dies waren Aikos Gedanken während sie verwirrt durch die Straßen zu ihrer Wohnung rannte, die Finger immer noch leicht auf ihren Lippen ruhend. Dies war ihr erster Kuss gewesen und dann auch noch an einen Jungen!

Sasori blickte immer noch leicht irritiert zur Tür aus der seine Aiko gerade verschwunden war. Während er über ihre anderen Stimmtöne nachdachte fuhr auch er sich nochmals über die Lippen, es war sein erster Kuss gewesen und genau so wie er ihn sich vorgestellt hatte - traumhaft.

[Mir gefällt das Kappi euch? ^^]